

TERRASSENDACH & GLASHAUS







„Das war die
beste Investition.
Wir sind jeden
Tag im Garten.“



Glashaus im Münsterland

Der Sommer war herrlich und wir haben ihn in vollen Zügen genossen. Jetzt werden die Tage langsam kürzer. Nachbarn und Freunde kommen gern zu Besuch. Egal wie das Wetter ist, wir sitzen draußen.

Besonders in den Übergangszeiten wird hier die Freisitzsaison deutlich verlängert und das Glashaus genutzt – zum Entspannen, zum Basteln und einfach zum Spaß haben ...







Fast grenzenlose Transparenz und trotzdem guter Wetterschutz – so kann man in wenigen Worten die Faszination beschreiben, die viele mit einem Glashaus verbinden. Die Familie im Münsterland hat sich auf der ehemaligen Terrasse eine Wohn- und Erlebnisoase geschaffen, die Haus und Garten miteinander verbindet und die Übergänge fließend werden lässt.

Die leichtgängigen Ganzglasschiebeelemente können in wenigen Handgriffen geschlossen oder geöffnet werden. Im geschlossenen Zustand beeinträchtigen die rahmenlosen Glaselemente den Blick in den Garten in keiner Weise. Auch wenn das Glashaus dadurch kein Wohnraum ist, werden hochwertige Gartenmöbel wirkungsvoll geschützt.

FAKTEN

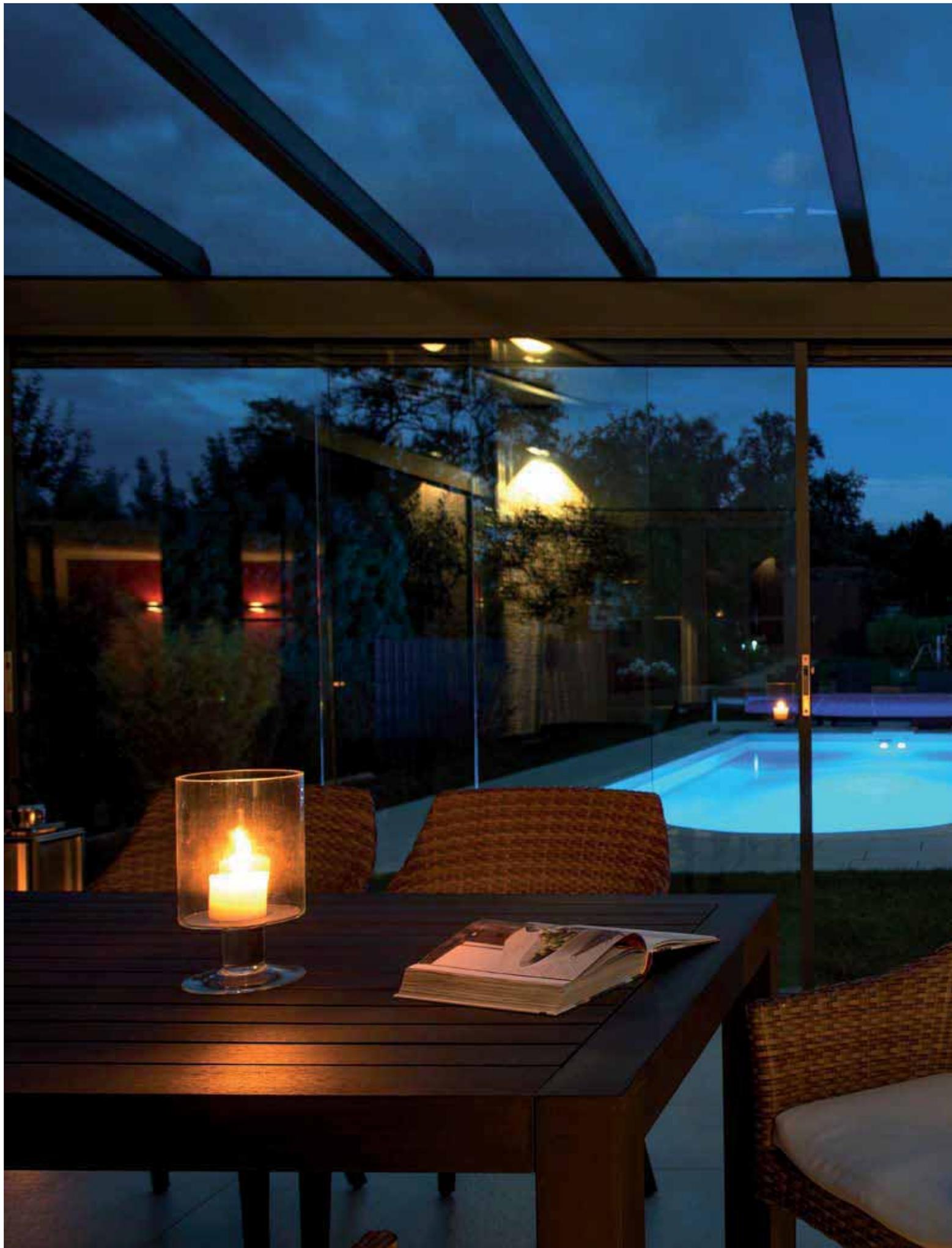
- Fläche des Glashauses: 26m²
- Süd-West-Ausrichtung, so dass die Sonne bis zum Sonnenuntergang genossen werden kann
- Aluminiumprofile
- Glas-Schiebetür aus fünf Flügeln in der Front und vier Flügeln an der Seite mit sehr geringer Bautiefe
- Dachflächen-Markise zur Beschattung sowie an den Seiten textile Innen-Rollos
- Fließender Übergang zwischen innen und außen: Auch ein Teil des Innenbereichs ist bepflanzt



Begleiter durch die Jahreszeiten

Im Sommer können die Glaselemente einfach zur Seite geschoben werden und es entsteht eine Freisitz-Atmosphäre mit offenem Übergang in den Garten. Eine Markise und textile Rollos an den Seiten sorgen dann für einen wirkungsvollen Blend- und Sonnenschutz.

Im Frühling und im Herbst kann die Terrasse wegen des Wetterschutzes viel länger genutzt werden. Das gemütliche Korbssofa in der Ecke lädt zum Verweilen und zum Träumen ein. Und auch im Winter erwärmt sich der Raum hinter Glas schnell und sorgt für zahlreiche angenehme Stunden.





**„Wenn im Spätherbst
die Lichter am Pool leuchten
fühlen wir uns wie in der Karibik.“**



Das ist das ideale Bindeglied zwischen Pool und Wohnhaus. Nach dem Schwimmen kann man sich hier bequem aufhalten und ist durch die filigranen Glas-Schiebe-Elemente bereits vor Wind und Wetter geschützt, ohne dass man das Wohnzimmer des Hauses betreten muss. Der Übergang zum Garten ist im wahrsten Sinne des Wortes fließend. Durch die in den Boden eingelassenen Führungsschienen der Glas-Schiebe-Türen existiert nicht einmal eine störende Bodenschwelle als Stolperfalle.

Glashaus am Pool

Doch das Glashaus ist weit mehr als nur der Zugang zum Swimming-Pool. Hier kann man an Wochenenden das Frühstück einnehmen und in aller Ruhe herrlich entspannen. Auch bei schlechtem Wetter kann der Blick ungehindert nach außen schweifen. Am schönsten allerdings ist es, wenn es dunkel wird und langsam die Nacht heraufzieht. Stimmungsvoll in Kerzenlicht getaucht, entsteht ein anmutiges mediterranes Flair. Nun kann man bei einem Glas Wein den Tag Revue passieren lassen und vertrauliche Gespräche bei Kerzenschein führen. Wenn es dann ganz dunkel geworden ist, erscheinen die Sterne am Himmel. Es herrscht eine bezaubernde Stimmung.



FAKTEN

- **Fläche** des Glashauses: 20m²
- **Nord-Ost-Ausrichtung:** Es kann auf eine Beschattung verzichtet werden, da das vorhandene Haus den Glasanbau vor Überhitzung schützt
- **Aluminiumprofile**
- **Glas-Schiebetür** aus vier Flügeln in der Front und drei Flügeln an der Seite mit sehr geringer Bautiefe
- Ausstattung der Schiebe-Türen mit **Verriegelung**
- **Pultdach-Konstruktion** ohne störenden Pfosten in der Vorderfront, so dass maximale Transparenz gegeben ist





„Ich liebe den Horizont.
**Selbst bei Wind und Wetter
kann ich in Wolken träumen.“**





**„Unsere Familie wächst.
Trotzdem finden im
Sommer alle Platz.“**



Perfekte Beschattung: Die Dach-Markise beschattet das gesamte Dach der Terrasse.

Terrassendach im Allgäu

Wenn die Familie wächst, wachsen auch die Ansprüche an Platz. Mittlerweile leben hier drei Generationen unter einem Dach. Hier kann sich eine Terrassenüberdachung so richtig in Szene setzen. Wenn die Kinder vom Spielen oder Sport nach Hause kommen, können sie auch bei Regen auf der Terrasse ihre Schuhe ausziehen. Verschmutzte oder nasse Kleidung muss gar nicht erst in das Haus gebracht werden.

Unter einer Terrassenüberdachung braucht man die Kapriolen des Wetters nicht mehr zu fürchten: Bleiben Sie einfach ganz entspannt auf der Terrasse sitzen. Und wenn Sie oder Ihre Kinder mal etwas liegen gelassen haben: Ab jetzt entstehen aus kleinen Unachtsamkeiten keine Katastrophen mehr!

Auf der Nordseite ist die Terrasse mit einem festen Wetterschutzelement versehen, so dass sich die „Wetterseite“ nicht mehr unangenehm bemerkbar machen kann. Zusätzlich befindet sich dort eine Eingangstür, die es ermöglicht, mit kurzen Wegen nach innen oder außen zu gelangen. Und auch die Vorderfront hat ein Detail zu bieten, das auch gestalterisch eine gute Figur macht: Die Dachträger mit der Verglasung sind über die Vorderfront hinaus verlängert, so dass vor allem schräg einfallender Regen nicht mehr direkt auf die Terrasse gelangen kann.

Entstanden ist ein Platz, an dem sich die ganze Familie unbeschwert treffen kann: So haben Sie und Ihre Familie mehr von Haus und Garten: mehr Raum, mehr Möglichkeiten.

FAKTEN

- Fläche des Terrassendachs: 24m²
- **West-Ausrichtung**, so dass die Sonne ab der Mittagszeit die Terrasse bescheint und abends für herrliche Sonnenstunden sorgt.
- **Aluminiumprofile**
- **Pulldach-Konstruktion** mit sogenanntem Dachüberstand, so dass die Vorderfront wirksamer vor Regen und Wind geschützt ist
- **Dach-Markise** zur vollflächigen Beschattung des Terrassendachs
- An der „**Wetterseite**“ festes Einbauelement als Wind- und Wetterschutz mit integrierter Eingangstür



„Warum in den
Süden fliegen?
Daheim ist es doch
genauso schön.“









Wohnlandschaft unter Glas

Diese Überdachung ist mehr als ein typisches Terrassendach: Sie schafft eine regelrechte Wohnlandschaft zwischen Haus und Garten.

Die Überdachung ist an den Seiten vollkommen offen gestaltet. Eine Besonderheit besteht darin, dass sie nicht – wie meist üblich – an die Wand des Hauses angeschlossen ist, sondern bis auf das Dach reicht. Dies ist besonders dann von Vorteil, wenn eine niedrige Bauhöhe den Anschluss einer Terrassenüberdachung nicht mehr möglich macht. Es eröffnet aber auch neue Blickachsen und hat gerade bei sehr großen Überdachungen den Vorteil, dass ein „offenes“ Gefühl erzeugt wird.

Bei diesem Objekt kann man sehr leicht nachvollziehen, warum „Urlaub zu Hause“ bei vielen wieder im Trend liegt. Der großzügig überdachte Raum erlaubt eine vielschichtige Nutzung: zum Ausspannen, zum Essen, zum Gärtnern ... Hier können verträumte Sommertage erlebt werden und auch wenn es langsam Herbst wird, ist der Freisitz noch lange nutzbar.

Ein schönes Detail sind die Beleuchtungspots, die direkt in das Dachprofil integriert sind. Die Kabelführung verläuft verdeckt im Innern der Profile. So kann man die Terrasse abends oder nachts stimmungsvoll illuminieren und bei einem Glas Wein die Erlebnislandschaft genießen.

FAKTEN

- Fläche des Terrassendachs: 32m²
- **West-Ausrichtung**, so dass die Sonne ab der Mittagszeit die Terrasse bescheint und abends für herrliche Sonnenstunden sorgt.
- **Aluminiumprofile**
- **Pulldach-Konstruktion** mit acht Glasfeldern und so genannter „Aufdach-Montage“, wobei das Terrassendach über die Unterkante des Hausdachs reicht
- **Beleuchtungspots** direkt in die Profile des Daches integriert

Inspiration

Beim Bau von Terrassendächern hat man wahrlich die Qual der Wahl: Die Gestaltung kann sich eng am Haupthaus orientieren, es können aber auch bewusst andere Formen gewählt werden, um neue Akzente zu setzen. Es gibt unzählige Variationen der Farben und Formen.

Sie als Bauherr entscheiden selbst, wie das Terrassendach gestaltet werden soll. Wir präsentieren Ihnen auf diesen beiden Seiten ein Potpourri an verschiedenen gelungenen Lösungen. Lassen Sie sich einfach inspirieren ...



Sicher vor Wind und Wetter geschützt

Das Terrassendach in der klassischen Pultdach-Form. Der Freisitz ist gegenüber dem Garten leicht erhöht.



Perfekter Eingang in den Garten

Der bezaubernd angelegte Garten mit verschiedenen Ebenen korrespondiert mit der besonderen Form des Terrassendachs.



Gelungene Holz-Aluminium-Kombination

Elemente aus Holz sind das Bindeglied zwischen Terrasse und Haus. Für Sonnenschutz sorgt die Dach-Markise.



Terrasse mit integriertem Treppenaufgang

Der gesamte Eingangsbereich wurde hier zur Terrasse umgestaltet. Vertikaler Sonnenschutz beschattet den exponierten Freisitz.



Freisitz mit Wetter- und Sonnenschutz

Vertikal-Lamellen aus Aluminium und eine Dach-Markise sorgen für Sonnenschutz, während die seitlichen Glaselemente vor Wind schützen.



Geschmeidige Anpassung an das Haupthaus
Harmonischer Anschluss an die Form des Hausdaches.
Glas-Schiebetüren sorgen für maximale Transparenz.



Perfekt für moderne Bauweisen
Die klare und puristische Formensprache des Haupthauses wird von der Überdachung aufgenommen und fortgeführt.



Erholungsinsel im Garten
Ein Terrassendach kann auch als freistehende Konstruktion ausgeführt werden. Eine schöne „Erholungsinsel“.



Einladung zur Tea-Time
Der Charme der klassischen viktorianischen Bauweise klingt bei dieser Überdachung in der Form eines Pavillons an.



Auch der PKW braucht Wetterschutz
Alles aus einem Guss: Mit dem Profilsystem können auch Carports gebaut werden, so dass alle Anbauten in einem Stil ausgeführt werden können.



Offen für viele Formen und Funktionen
Überdachungen des Eingangsbereichs oder des Abgangs zum Keller und andere Arten von Funktionsüberdachungen sind problemlos machbar.

Formen

Die Form des Daches ist eines der wesentlichen Gestaltungsmerkmale eines Terrassendachs. Sie ist vom Baukörper abhängig, an den die Überdachung angeschlossen wird und

vom Geschmack des Bauherren. Wir zeigen Ihnen hier zur ersten Orientierung einige häufig nachgefragte Dachformen. In der Praxis gibt es noch viele weitere Varianten.



Pulldach

- einfachste Form: der „Klassiker“
- Glasdach über die Frontstützen heraus verlängert



Terrassendach mit dreieckigem Vorsprung

- durch die Auflösung starrer Formen entstehen neue Perspektiven
- viele Variationen möglich



Terrassendach mit beidseitiger Abwalmung

- besonderes Raumgefühl durch differenzierte Dachgestaltung
- umlaufende Regenrinne



Strahlendach

- strahlenförmige Ausrichtung der Dachträger
- schafft eine elegante Anmutung



Terrassendach als Hauseckvariante

- individuell an die Geometrie des Hauses angepasst
- sorgt für architektonische Akzente



Terrassendach mit umbautem Balkon

- vorhandene Teile des Hauses können in die Konstruktion einbezogen werden und sorgen für besondere Gestaltungsvarianten

Wieviel Wetterschutz wollen Sie?

- Ihre Terrassenüberdachung passt sich ganz Ihren persönlichen Bedürfnissen an.
- Sie kann an den Seiten vollkommen offen gestaltet oder mit Wetterschutzelementen versehen werden.
- Wird das Terrassendach an den Seiten vollständig geschlossen, spricht man

von einem „Kaltwintergarten“, der für das Überwintern von Pflanzen geeignet ist und mit dem Sie Ihre „Terrassensaison“ erheblich verlängern können.

- In der Regel können die Seitenelemente auch nachträglich angebracht werden.



An allen Seiten offen

Einbauelemente

Ein Terrassendach kann zum Wetterschutz und Komfort auch an einer oder mehreren Seiten mit Einbauelementen versehen werden. Für die so genannte „Ausfachung“ stehen

verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung: Festverglasungen oder unterschiedliche Öffnungselemente. In der Regel ist auch eine nachträgliche Erweiterung möglich.



- Klassisches Fenster/Fenstertür (Balkontür)**
- einfach und praktisch
 - Einbau von Sicherheitsschlössern möglich



- Haustür/Eingangstür**
- Ausstattung mit klassischer Haustür
 - Sicherheitsschlösser und Mehrfachverriegelungen möglich



- Schiebetür**
- zur Öffnung großer Breiten
 - leichtgängiger Betrieb auch bei größeren Abmessungen



- Faltanlage nach innen öffnend**
- ganze Wände lassen sich zusammenfalten und in die Ecke verschieben
 - maximale Öffnungsbreiten



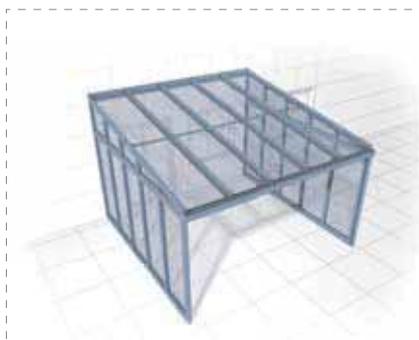
- Faltanlage nach aussen öffnend**
- ganze Wände lassen sich zusammenfalten und in die Ecke verschieben
 - maximale Öffnungsbreiten



- Glas-Schiebetür**
- maximale Transparenz durch Ganzglas-Elemente
 - sehr geringe Bautiefe
 - bis zu fünffläufige Anlagen ausführbar



An einer Seite geschlossen



An zwei Seiten geschlossen



An allen Seiten geschlossen

Beschattung und Lüftung

Alles für den Wohlfühlfaktor! Es sind vor allem wirkungsvolle Beschattungsanlagen und Einrichtungen zur Klimatisierung, die zu einem angenehmen und gesunden Klima

beitragen. Wir stellen hier einige der am meisten nachgefragten Beschattungs- und Lüftungsarten vor. In der Praxis gibt es noch viel mehr Möglichkeiten.



Dach-Markise

- klassische Dach-Markise
- ganzes Terrassendach beschattbar
- zahlreiche Stoffe verfügbar



Markisolette

- textile Beschattung im Vertikalbereich
- besondere Aushangprofile ermöglichen das Ausstellen der Beschattungseinheit



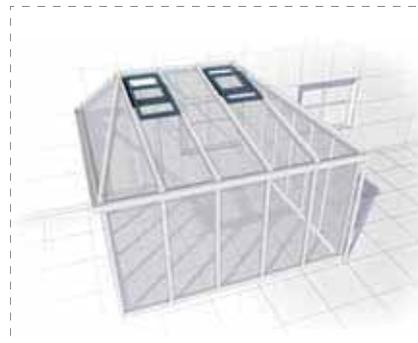
Raffstore

- vertikal eingesetzte Aluminium-Lamellen
- zur Verbesserung der Stabilität am Rand gebördelt



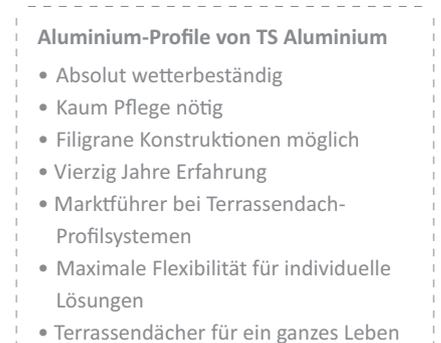
Dachfenster

- praktische Lösung zur Abfuhr verbrauchter, erwärmter Luft
- manuell oder elektrisch betrieben



Hebe-Schiebe-Lüfter

- motorisches Öffnen und Schliessen
- sehr flach, so dass z.B. der Betrieb einer Markise nicht gestört wird

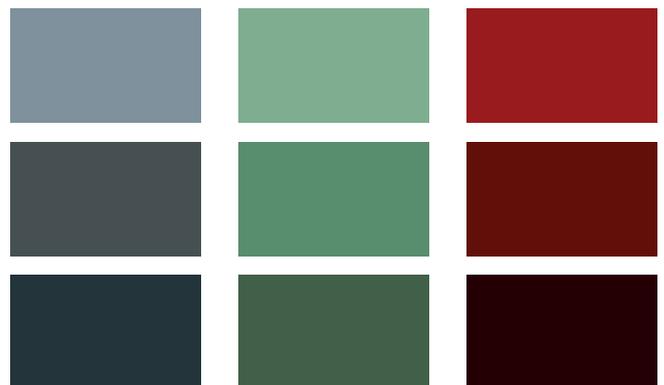


Aluminium-Profile von TS Aluminium

- Absolut wetterbeständig
- Kaum Pflege nötig
- Filigrane Konstruktionen möglich
- Vierzig Jahre Erfahrung
- Marktführer bei Terrassendach-Profilsystemen
- Maximale Flexibilität für individuelle Lösungen
- Terrassendächer für ein ganzes Leben

Farben

- Terrassendach-Profile können in unzähligen Farben geliefert werden.
- Je nach Hausstil, Terrassendachtyp und Farbgeschmack können wir beinahe jede Wunschfarbe fertigen.
- Links die drei am häufigsten angefragten Farbtöne, rechts eine kleine Auswahl weiterer Farben.



Dach mit „innen liegender Statik“



Meist sind die Profile der Dachträger so gestaltet, dass sie nach außen ragen. Wer eine besondere Konstruktion möchte, kann auf die „innen liegende Statik“ zurückgreifen. Hier ist das Dach außen besonders eben, was den Vorteil hat, dass sich weniger Schmutz und Laub zwischen den Profilen verfängen können. Auch die Reinigung kann hier leichter sein. Die Träger erstrecken sich in das Innere der Überdachung und können als interessantes Gestaltungselement eingesetzt werden.

Beleuchtungsspots: Inszenieren Sie Ihre Überdachung!



So setzen Sie Ihre Überdachung in das rechte Licht. Mit Beleuchtungsspots, die direkt in das Dachprofil integriert sind, kann man sich den eigenen Sternenhimmel zaubern. Die Kabelführung verläuft hier unsichtbar in den Profilen, so dass nichts den unbeschwertem Genuss dieser Illumination stören kann.

Terrassendach mit Dachüberstand



Hier werden die Dachträger und das Glas über die Vorderfront der Überdachung hinaus geführt. Das sieht nicht nur gut aus, sondern hat auch einen wünschenswerten praktischen Effekt: Schräg einfallender Regen wird abgeschirmt und kann nicht auf die Terrasse gelangen.

